



**Geschäftsführung
Ausschuss Soziales und Senioren**

Herr Krämer

Telefon: (0221) 221-27467

Fax: (0221) 221-22528

E-Mail: Thomas.Kraemer@Stadt-koeln.de

Datum: 10.09.2019

Beschlussprotokoll

über die **40. Sitzung des Ausschusses Soziales und Senioren** in der Wahlperiode 2014/2020 am Donnerstag, dem 05.09.2019, 15:30 Uhr bis 17:45 Uhr, Konrad-Adenauer Saal, Raum-Nr. 1.18

I. Öffentlicher Teil

1 Gleichstellungsrelevante Themen

2 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates

**2.1 Besserer Schutz von Menschen in der Prostitution und Förderung von Ausstiegsmöglichkeiten
AN/1090/2019**

Im Rahmen der Beschlussfassung über die Festsetzung der Tagesordnung in die nächste Sitzung des Ausschuss Soziales und Senioren geschoben.

3 Beschlüsse gemäß § 41 Absatz 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

**3.1 Zutrittskampagne "Assistenzhund Willkommen!" des BMAS
hier: Beschlussempfehlung der Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik aus der Sitzung am 11.07.2019
2745/2019**

Beschluss:

Der Ausschuss Soziales und Senioren schließt sich der Beschlussempfehlung der Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik vom 11.07.2019 an und bittet den Rat, wie folgt zu beschließen:

Die Stadt Köln schließt sich der Aufklärungs- und Zutrittskampagne "Assistenzhund Willkommen!" des BMAS an. Sie stellt sicher, dass Assistenzhunde, die ihre Menschen mit Behinderung begleiten, in alle öffentlich zugänglichen, städtischen Gebäude Zutritt erhalten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**3.2 Förderung von Selbsthilfegruppen im Sozialbereich 2019
2479/2019**

Beschluss:

Der Ausschuss Soziales und Senioren beschließt, entsprechend der Empfehlung des gemeinsamen Unterausschusses Selbsthilfegruppen des Ausschusses Soziales und Senioren sowie des Gesundheitsausschusses, im Haushaltsjahr 2019 die Selbsthilfegruppen im Sozialbereich gemäß der beigefügten Anlage 1 zu fördern.

Dazu gehört auch die Förderung von Selbsthilfegruppen, die ihre Mittel nicht direkt von der Stadt erhalten, sondern über die Selbsthilfe-Kontaktstelle Köln (ehemals KISS) gefördert werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**3.3 Förderung von Frauenvereinen im Sozialbereich 2019
2482/2019**

Beschluss:

Der Ausschuss Soziales und Senioren beschließt, die Frauenvereine

- Feministisches Frauengesundheitszentrum „Hagazussa e.V.,
- Agisra e.V.,
- FrauenLeben e.V. und
- Frauen gegen Erwerbslosigkeit e.V.

im Haushaltsjahr 2019 mit Haushaltsmitteln entsprechend der Anlage 1 zu fördern.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

4 Ausschussempfehlungen an den Rat

**4.1 Förderung der Aufbauphase eines lokalen Verbunds von Kölner Migrantenselbstorganisationen
1224/2019**

Im Rahmen der Beschlussfassung über die Festsetzung der Tagesordnung in die nächste Sitzung des Ausschuss Soziales und Senioren geschoben.

4.2 Richtlinie für die Anerkennung und Förderung Interkultureller Zentren 1909/2019

Erledigt durch neue Vorlage 1909/2019/1 unter TOP 4.2.1.

4.2.1 Richtlinie für die Anerkennung und Förderung Interkultureller Zentren 1909/2019/1

Beschluss:

Der Rat beschließt die neue Richtlinie zur Anerkennung und Förderung Interkultureller Zentren in Köln (Anlage A).

Die Richtlinie tritt, soweit es das Anerkennungs- und Antragsverfahren betrifft mit Bekanntgabe, hinsichtlich des Förderungsverfahrens und des Berichtswesens zum 01.01.2020 in Kraft und ersetzt die Richtlinie zur Förderung von Interkulturellen Zentren vom 29.10.2007.

Zur Beantragung von Fördermitteln für das Jahr 2020 sind sowohl Anträge auf Anerkennung als auch Anträge auf Förderung entsprechend dieser Richtlinie bis 15.11.2019 beim Amt für Integration und Vielfalt, Kommunalen Integrationszentrum zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

4.3 Vergabe Restmittel Antirassismus-Training 2019 2650/2019

Beschluss:

Der Rat der Stadt Köln beschließt die Förderung von Antirassismuserbeit wie folgt:

1. Bildungsprojekt „Brückenbauer“
 - ein Betrag von 5.000,00 €; Antragsteller: Kölner Flüchtlingsrat e.V.
2. Veranstaltung „AKWAABA 2019- Afrika in Köln: Auf den Spuren der Migration... eine Zeitreise ins Licht“
 - ein Betrag von 5.000,00 €; Antragsteller: Bündnis 14. Afrika
3. Workshops zu Demokratie, Teilhabe und Ausgrenzung,
 - ein Betrag von 3.000,00 €; Antragsteller: NS-Dokumentationszentrum der Stadt Köln
4. Workshop und ein Guide „Unser Kopf ist rund, damit das Denken die Richtung wechseln kann!“
 - ein Betrag von 2.600,00 €; Antragsteller: Integrationshaus e.V.
5. Gestaltung Homepage Verbund „Kölner Forum gegen Rassismus und Diskriminierung“
 - ein Betrag von 1.170,00 €; Antragsteller: Caritas – Integrationsagentur
6. Filmprojekt „Wann ist ein Mann ein Mann?“
 - ein Betrag in Höhe von 1.100,00 €; Antragsteller: Rubicon
7. Empowerment Workshop
 - ein Betrag von 720,00 €; Antragsteller: DEMASK Kollektiv

8. Lesung und Informationsveranstaltung „Wie gefährlich sind die Neuen Rechten – auch in Köln?“
 - ein Betrag in Höhe von 500,00 €; Antragsteller: Kein Veedel für Rassismus

Die Gesamtsumme der aktuell aufgelisteten Projektanträge beträgt 19.090,00 €.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

4.4 Abschlussbericht „Wie inklusiv ist das Quartier?“ und Kriterienkatalog für barrierefreie und generationengerechte Wohnquartiere 1851/2019

Im Rahmen der Beschlussfassung über die Festsetzung der Tagesordnung in die nächste Sitzung des Ausschuss Soziales und Senioren geschoben.

4.5 Befristete Fortsetzung des Projektes WAK für Zuwanderinnen und Zuwanderer aus den südosteuropäischen Mitgliedsstaaten der EU 2761/2019

Beschluss:

Der Rat fasst folgende Beschlüsse:

1. Die Verwaltung wird mit der **erneut befristeten** Weiterführung des Projektes „Willkommen und Ankommen in Köln“ – bisher Bestandteil des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (ISEK) „Starke Veedel – Starkes Köln“- in den bisherigen Sozialräumen:
 - Blumenberg, Chorweiler und Seeberg-Nord
 - Humboldt / Gremberg und Kalk
 - Meschenich und Rondorf
 - Buchheim und Buchforst sowie Mülheim-Nord und Keupstraße für den Zeitraum 01.01.2020 bis einschließlich 31.12.2021 vorbehaltlich des Inkrafttretens der Haushaltssatzung 2020/2021 beauftragt.
2. Zur Finanzierung des Projektes werden bezüglich der Sachaufwendungen in den Haushaltsjahren 2020 und 2021 jährlich 305.000 € für die Umsetzung des Projektes zum endgültigen Haushalt 2020/2021 im Teilergebnisplan 0504, Freiwillige Soziale Leistungen, Teilplanzeile 15 Transferaufwendungen, berücksichtigt.
3. Zur Durchführung des Projektes werden 1,5 Stellen in der Bewertung A13 LG 22 bzw. LG21 LbesG NRW, die bereits für die Vorgängerprojekte eingerichtet wurden, weiterhin im Stellenplan zur Verfügung gestellt. Die diesbezügliche Finanzierung (2020 = rd. 157.845 € bzw. 2021 = 161.002 €) erfolgt aus im Teilergebnisplan 0504, Freiwillige

Soziale Leistungen bei Teilplanzeile 11, Personalaufwendungen, veranschlagten Mitteln.

Begründung der Dringlichkeit

Die Dringlichkeit ergibt sich aufgrund des Ablaufs der befristeten Fortsetzung des Projektes „Willkommen und Ankommen in Köln“ zum Jahresende 2019 und der Notwendigkeit, vorbehaltlich des Inkrafttretens der Haushaltssatzung 2020/2021 die Kontinuität der Arbeit des Projektes darüber hinaus zu garantieren.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

4.6 Ausbau der Jugendeinrichtung Unnauer Weg 96a im Zuge der Umsetzung des Integrierten Handlungskonzeptes Köln-Lindweiler; Projekt „Ausbau des Sozialen Zentrums Lino-Club e.V. zu einem generationenübergreifenden Bürgerhaus (Mehrgenerationenhaus)“ hier: Planungs- und Baubeschluss 2611/2019

Beschluss:

1. Der Rat beauftragt die Verwaltung, die Planung der Leistungsphasen 4 bis 6 HOAI für den Ausbau des Sozialen Zentrums Lino-Club e.V. zu einem Mehrgenerationenhaus über den Lino-Club e.V. als künftigen Bauherrn fortsetzen zu lassen. Die Freigaben der investiven Ausgabeermächtigungen sind bereits erteilt.
2. Der Rat beauftragt die Verwaltung, die Ausschreibung zur Vergabe der Leistungen einer Projektsteuerung analog der Leistungsphasen 5 bis 9 HOAI über den Lino-Club e.V. als künftigen Bauherrn durchführen zu lassen. Die analogen Leistungsphasen 7 bis 9 HOAI dürfen erst nach Erteilung des Zuwendungsbescheides durch den Fördermittelgeber und Abschluss des öffentlich-rechtlichen Zuschussvertrages zwischen der Stadt Köln und dem Lino-Club e.V. beauftragt werden.
3. Der Rat beauftragt die Verwaltung nach Erteilung des Zuwendungsbescheides durch den Fördermittelgeber und Abschluss des öffentlich-rechtlichen Zuschussvertrages zwischen Stadt Köln und Lino-Club e.V. die Ausschreibung und bauliche Umsetzung für den Ausbau des Sozialen Zentrum Lino-Club e.V. auf der Grundlage der vorliegenden Planung zu einem Mehrgenerationenhaus über den Lino-Club e.V. als Bauherrn durchführen zu lassen.
4. Der Rat beschließt unter dem Vorbehalt des Haushaltsbeschlusses 2020/2021 und der Bewilligung der Städtebaufördermittel die Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 7.228.866 € für den Ausbau des Sozialen Zentrums Lino-Club e.V. zu einem Mehrgenerationenhaus im Teilfinanzplan 0902, Stadtentwicklung, Teilplanzeile 11, Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen, Finanzstelle 1502-0902-0-AZ03 – aRAP pRAP – Lindweiler Stadtсанierung/en.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

5 Ausschussempfehlungen an andere Ausschüsse

6 Anregungen und Stellungnahmen der Stadtarbeitsgemeinschaften

7 Wohnen

7.1 Anfragen und Beantwortungen

8 JobCenter Köln

**8.1 Bericht des Jobcenter Köln
2941/2019**

Der Ausschuss nimmt dem Bericht zur Kenntnis.

8.2 Anfragen und Beantwortungen

9 Aktuelle Situation Geflüchteter in Köln

**9.1 25. Bericht über die Situation Geflüchteter in Köln
2600/2019**

Der Ausschuss nimmt dem Bericht zur Kenntnis.

**9.2 Mitteilung zum 7. Tätigkeitsbericht der Ombudsstelle für Flüchtlinge
2508/2019**

Der Ausschuss nimmt den Tätigkeitsbericht zur Kenntnis.

**9.3 Projekt „Übergänge gestalten“ - Begleitung und Beratung von geflüchteten Familien zur Orientierung im Stadtgebiet
2754/2019**

Der Ausschuss nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**9.4 Bericht über die Entwicklung von Ausreisen und Abschiebungen ausreisepflichtiger Personen I/2019
2717/2019**

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

**9.5 Projekt Auszugsmanagement: Erweiterung der Konzeptes
2851/2019**

Der Ausschuss nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

9.6 Anfragen und Beantwortungen

10 Bericht aus der Arbeit des Behindertenbeauftragten

10.1 Bericht des Behindertenbeauftragten 03/2019: Barrierefreiheit im Baugenehmigungsverfahren nach Landesbauordnung NRW 2018 2045/2019

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

11 Anfragen und Beantwortungen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates

**11.1 Inklusion in kommunaler Beschäftigung – Nachholbedarf in IT und Ausbildung
AN/1136/2019**

Die Beantwortung der Anfrage steht aus.

12 Anfragen und Beantwortungen zu früheren Sitzungen

**12.1 Solidarity City Köln: Kann Köln Teil der europäischen Solidarity Cities werden?
Anfrage der Ratsgruppe BUNT vom 11.03.2019
AN/0307/2019**

Eine Beantwortung der Anfrage steht aus.

**12.2 Beantwortung der Anfrage AN/1557/2018 mdl. Anfrage von SE Carolina Brauckmann zum Bericht über die örtliche Planung nach § 7 Alten- und Pflegegesetz Nordrhein-Westfalen (APG NRW), s. 3909/2018.
1214/2019**

Im Rahmen der Beschlussfassung über die Festsetzung der Tagesordnung in die nächste Sitzung des Ausschuss Soziales und Senioren geschoben.

13 Aktuelle Anfragen und Beantwortungen

13.1 Anfrage der Seniorenvertretung zur Verbesserung der Beratungskapazität von „wohn mobil“ im Jahre 2020

**Beantwortung der Anfrage der Seniorenvertretung der Stadt Köln
Verbesserung der Beratungskapazität von "wohn mobil" im Jahre 2020
3088/2019**

Der Ausschuss nimmt die Beantwortung der Anfrage zur Kenntnis.

14 Mündliche Anfragen

15 Mitteilungen

**15.1 Veröffentlichung der Studie "LSBTIQ als Wirtschaftsfaktor für Köln"
1871/2019**

Im Rahmen der Beschlussfassung über die Festsetzung der Tagesordnung in die nächste Sitzung des Ausschuss Soziales und Senioren geschoben.

**15.2 Überarbeitung des Regionalplans für den Regierungsbezirk Köln
0621/2019**

Der Ausschuss nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**15.3 Pegel Köln 4/2019
Einwohnerentwicklung 2018
Kölns Wachstum setzt sich fort: Gestiegene Zuzüge kompensieren Abwanderungen ins Umland
2290/2019**

Der Ausschuss nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**15.4 Beantwortung der Anfrage "Stärkung der Sozialräume" im JHA
1755/2019**

Der Ausschuss nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**15.5 Abschluss Vergabeverfahren Bewachungsdienstleistungen
2429/2019**

Der Ausschuss nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**15.6 Allgemeine und spezielle Beratungs- und Unterstützungsangebote für
EU-Bürgerinnen und -Bürger in Köln
2548/2019**

Der Ausschuss nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**15.7 Fortführung des Angebotes der Wohnungslosenhilfe des Erik-Wickberg-Hauses in Ehrenfeld
2656/2019**

Der Ausschuss nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**15.8 Fachdiskussion zur Einführung eines qualifizierten Mietspiegels
2752/2019**

Der Ausschuss nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**15.9 Jahresbericht 2018 der Selbsthilfe-Kontaktstelle Köln
2475/2019**

Der Ausschuss nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**15.10 Berichterstattung über die Ergebnisse der mit wohnungslosen Menschen
geführten Interviews durch die Streetworker/Innen des Benedikt
Labre e.V. und der Diakonie Michaelshoven e.V.
2797/2019**

Der Ausschuss nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**15.11 Mittelbewirtschaftung im Bildungs- und Teilhabepaket (BuT) Sachstand
2018
2700/2019**

Der Ausschuss nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**15.12 Bilanz der Kommission zur Stärkung der Bezirke
3067/2019**

Im Rahmen der Beschlussfassung über die Festsetzung der Tagesordnung in die nächste Sitzung des Ausschuss Soziales und Senioren geschoben.